

Technik – Muffel trifft Radio – Macher

Als Seniorin bei dem Mehrgenerationen - Projekt CoLab

Ich kann nicht mit einem PC umgehen, geschweige denn mit dem Internet. Warum also mache ich bei einem Projekt mit, das unter anderem das Internet – Radio rasik.de betreibt?

Weil mich das enorme Engagement der Initiatoren Thomas Friedrich und Andreas Scherer beeindruckt, die sich neben ihrer vollen Berufstätigkeit zusammen mit Thomas Dräger kraftvoll dafür einsetzt, jugendlichen Hauptschulabgängern eine Chance zu bieten. Diese kommen überwiegend aus Familien mit Spätaussiedler- oder Migranten – Hintergrund und sollen, so ist es das Ziel der Träger von CoLab, auch die Möglichkeit erhalten, integrierte Leistungsträger der Gesellschaft zu werden, wie Abgänger anderer Schularten.

Da ist es bis dahin noch ein weiter Weg ist, suchte und sucht CoLab pensionierte LehrerInnen. Da ich Deutsch unterrichtet habe, kann ich mich in das Projekt einbringen, die anderen Damen unterstützten die anderen jungen Leute in Deutsch, Englisch und Mathematik. Leider sind wir noch zu wenige. Vielleicht hätten Sie Interesse? Ich bin dabei, weil ich mich freue, mit meinen Kenntnissen andere zu helfen, ihren Weg zu finden. Die jungen Leute wollen nämlich etwas tun, sehr oft wird ihnen das aber verwehrt.

Bei CoLab dagegen gestalten sie das Internet – Radio rasik.de in russischer und deutscher Sprache selbst, verbreiten ihre Musik und lernen dabei wichtige Grundlagen für ihr späteres Arbeitsleben.

Zwei junge Männer haben jetzt dort auch einen Ausbildungsplatz.

Daneben brauchen sie aber Unterstützung, um gut durch die Berufsschule zu kommen. Auch hier wollen wir für sie da sein.

-Vielleicht bald auch Sie?-

Auch interessierte Männer sind willkommen!

Leser von „aktiv dabei“ ist der Name CoLab vertraut von den Artikeln von Dawn Dister („Französische Verhältnisse? Nicht bei uns“ - 2/2006) und Andreas Scherer („Altes Eisen trifft junges Gemüse“ - 1/2007).

Das Seniorenbüros unterstützt die von CoLab und [scram](http://scram.de) getragenen Aktivitäten in der Ludwigstr. 4.



**Kontakt: Angela Tröger
06232/98922**

Angela Tröger